Miesbadener Taqb

15.000 Abonnenten.

Angeigen - Arnahme für bie Atbend. Ausgabe bis 11 Uhr Bormittags, für die Morgen. Ausgabe bis 8 Uhr Radmittags. — Gur die Aufnahme fpater eingereichter Angeigen gur nachflericheinenben Ausgabe wird teine Gewahr übernommen, jedoch nach Mögliddeit Sorne getragen.

No. 232.

Gernfprecher Ro. 52.

Ereitag, den 20. Mai.

Bernfprecher Ro. 52.

1898.

Abend-Ausgabe.

(Radbrud perboten.)

William Ewart Gladftone †.

Pes "großen alten Mannes" Stundenglas ift abgelaufen. Transernd im ihren bedeutenden Sohn verhällt Britannia ihr Antlitz, und für die Spanne eines furzen Augenblicks kantlitz, und für die Spanne eines furzen Augenblicks kantlitz, und für die Spaintlichen Narteien. Ob Wig der Torn, ob Radikaler oder Sozialift, sie Alle eint die Transe um den großen Todelen. Wer in Gladikone nicht den hervorragendsten Staatsmann Englands verehrte, blickte doch des wurdernd zu ihm auf als dem Ideale eines freien Briten, der mit dem einzigen Titel: der "gran old man", den ihm des Vollichen, aus dem öffentlichen Leben zuräcktrat. Wie konnte aber auch ein Volkströun je anderen — eilsen Lohn für seine Thaten nehmen!



Billiam Ewart Glabstone, der Sohn eines reichen Handelshertn, wurde am 29. Dezember 1809 in Liverpool geboren, aber seine Esteen waren schottischer Abbunst, und er that sich siet stwas darauf zu gute, daß daß Nurde godiländer in seinen Adern sich. In der berühmten Lateinschule in Einen and in Christ Church erzogen, absolvirte er schließisch die Universität von Oxford. Alls Student dereits erregte er durch seine Kednergade und seine litterarischen Beiträge zu dem "Eton Miscollany" Aussichen. Die lehteren behandelten vornehmlich Bolitis und waren z. B. gegen daß große Resoungssel Voryd in 1831 gerichtet. Dennoch ließ sich damals ader wohl Kiemand träumen, doh der ötutjunge Mensch der him wort, unmittelder darauf seine gewaltige Kolle auf dem Weltiheater zu beginnen. Stadssone

das Brod billig zu machen bestimmt war.

Alls die große Freihandelsschlacht geschiegen wurde, gesorte Gladstone dem Parlamente zwar nicht an, aber er unterstützt die Vereinung und begann so bereis, sich seinen Tort-Freunden zu entstruden. In 1847 sehen wir ihn jedoch wiederum als einen ihrer Kandidaten, und er mochte wohl auch damals moch an vielen der Lory-Grundsche selbalten, der in seinem Innern hatte ohne Zweiselst saum Brucke mit den Anners der kinschauungen begonnen, der ihn sallesst zum Brucke mit den allen Kampsgenossen veranlaste. Die Agitation anlästich der Korngesche seineligen veranlaste. Die Augen über die Palangel des demaligen sozialen und legistlatione Systems in England geöffnet zu haben. Aber noch glaubte er, doch die Interessen kentseln unt dem Konservallen von den Konservallen von den Konservallen von dem konservallen

kommen lassen mochte. Die Ration jedoch wuhte, wem sie basier zu danken habe.

Als Bremier mandte Gladstone seine Ausmerstamtelt haupisäalilch Fragen der inneren Politik zu, und auf diesem Gebiete allein hatte er große Erfolge zu verzeichnen. Die damals in der That noch unterdrücken Richarder besaßen ichon chnast seine den met den den eine Schallen eine Schallen des Gehalben ichon klangst seine Schallen ein ein der Aben werden den den eine Ansteine ger ihat sos auch eine alleine gehen, war ein verschanzische Alleine der Gehalben ich verden und der "Smaragdiniel", da ihr nur ein verschunden bleiner Theil der Bewölkenung angehötete. England seldst verdanft ihm achteriech Resonnen, er schut der Auflischeit der Offizierspatente in der Armee ab und nahm keitenden Antheil an der Armee ab und werden keine Konflöschen und des allgemeinen Schallischen dem konfervariv veranlagten englischen Bolte zu überwältigend, eine Realtion trat ein, und Mr. Gladitone verschwand sie eine Zeit vom Schauplah, die die Kriftschen der Geneelthaten in Bulgarien ihn nicht mehr in seiner Juriadzegagnseit dubdeten. Er wurde wiederum Premier, und in died Zeit sallen die Borgänge in Spipten, dem Sadan und Schouplat, die felbst in den Kreisen seiner Partei zahlreiche Feinde. Ein offener Aufruhr drach in bereiben jedoch ert insolge sienes Home Keistens kont werden einer Aufruhr einer Aufruhr was die kernen Spaltung resultirte und die Aber in der einem Indonisten in Seeda rie, Gladstone blied aber seinen Aben and, nicht schwantend, als der "ungefrönte König von and, nicht schwantend, als der "ungefrönte König von

fonigliche Schanfpiele.

glaubte er, daß die Zinterejen der Verligten unt von den Konferbativen voll gewahrt werden tönnten, und um ihrer Konferbativen voll gewahrt werden tönnten, und um ihrer konferen den Angele pa führen, im Gebördentpiel halt fie ein schönes Maß tune, thre Bischit ih so ebel als wahr, und eine große Jahl von vortresslichen dramailiden Giugstäßen dewisslen es wie king und verschälten dramailiden Giugstäßen dewisslen es wie king und verschälten dramailiden Giugstäßen dewisslen es wie king und verfählten dramailiden Giugstäßen dewisslen giegt hat. Tog allebem verwacht ihre Aunschabeitung nicht isier zu rühren, nicht bis um innerste Ders zu tressen. Es seitliche Funkt weiter zu rühren, nicht zu eine Künstlerin, nicht bis im innerste Ders zu tressen. Ges den Knichterin mehr von inhete Veren Austlerin in die Seele des Hörers übergreifen soll; das Empfludungsbermößen wie die Knissl des Lerchnung als von impuliver Regung geleitet. Auch das Andlitum unerfannte alle Borsäge durch reichen Beisoll, daue fich indestinut genabule entupsfastliger zu ünzern. Niel wörmer klang sehenfalls der Beisoll, den Perr Laliss als Florekan errang. Mit seiner Meis möglichen Derr Kalisch abs Geborkan errang. Mit seiner Meis mitgenden und genaben der Jahl der Derifternaf sehen Schwischen Bestierlich Schwischen Begrifterung zum Gehluh wirfte geraben diesen Fräuler Begriften Begrifternaf sehen Bestierlich Schwischen Begriften wetteilerten mit den genannten beiben Gehten Heinlichen Mohnten von der Fanlichen Bedreiter Schwinde und Kettigliet is des einze Weiselnen bei der Marzelline, und gene Mit der Schwischen Gehre Gehaluch gestalt und Finnte behandter Bestie und kettigliet is des einze Masterd. Im Terzet und Jinare für bestieter Gehaluch auf dem Mit der Kalischen Gehre Merkeller der Schwinde der Gehaluch der Ungewandbeite Heines Austretens; auch die Etimme zeigte fich der von frachendem Internetall Donner begleiteten Rache-Aleie nicht entiren gewachten. O. D.

Donnerftag, ben 19. Dai: "Der Sajapo". Oper in 2 fiften bon R. Leoncaballa.

Aber man tann ein ungureichenber "Gouvernör" und boch ein andreichenber Romobiant Zonio fein. Das bewied heer Mertens, welcher geftern gum erften Wal in biefer Rolle auftral. Daß er in

nehmitis religissen Gefühlen enthringenden Widerwillen gegen die Türket ausglöreiben.
Gladbione ist auch auf schriftellerischem Gebiet ihätig gewesen und hat Herbard auswacktiges Witglied bes Institut de France. Alt seiner Gemahlin lebbe et ein glistlichter Ehre seine Berhandungen und fie gewesen gestenden gestenden gestenden Berhandung entsposities Berhandung entgegen und ist leibis Berhasterin Buches über Erziehungswesen. Im Jahre 1890 felerte er mit ihr daß seltenen Felderen Hochzeit. Sein in jeder Beziehungswesen. Im Jahre 1890 felerte er mit ihr daß seltene Feld der goldenen Hochzeit. Sein in jeder Beziehung depandetes Dockett. des jede, nachden es weit mehr der Jahre geschen, als der Köntgliche Stinger des dien Testaments als die Geruze bezeichnet, au Tude gegangen; noch in dölliger gestigter Frische hat Gladbione doch versianden, zur richtigen Zeit aus dem thätigen politischen Leden zu schaften gewaht. frang baburch boll gu bewahren gewußt.

kranz baburch voll zu bewahren gewinst.

London, 18. Mal. Gladhone ift deute früh, 5 lihr, rubig verschieben. Er ichieben. Er ichieben.

Der fpanifd-amerikanifde Frieg.

Der Ipantifoj-amerikantische Krieg.
Parsington, 18. Wat. (Amier.) Sährend die Hebglehungen der Verringten Staolen zu Grohoftsowien ich detändig freundschaftlicher gestalten, ih das Verdintung Amerikas zu Krontrech nicht (da litcher gestalten, ih das Verdintung Amerikas zu Krontrech nicht (da litcher Verdintungen auf den Wiedelungen und Kreibergen der Amerikanische Französischer Anlltereit für mehrere amerikanische Importuroduste, nach Sanzischer Anlltereit eine mehrere amerikanische Amerikanische Französischer Angeieng vorden der Verdinderen Verdinderen und Sanzischer Angeieng der Verdinderen und Sanzische Amerikanische Einschreibergen Unter der fernschlichen Kreibergeitst eine Verdingen der Verdinder Amerikanische Einschreibergeitst der Verliebergen und Englische Verdinderen Unter Verliebergen und Vergenische Einschreiberschalbungen ber Bereinigten Staaten unt England der Verdingen der Verdingen und der Verdingen un

führen bat.

d. Baftlington, 19. Mai. Der japanische Gesondte deligate feren die Kadinetssseftreihre Long und Alga, im für die japanischen erfreter die Frlandnis zur Beodochung der emerikantiden Kriegderentowen gur erkangen, und vollerten betreit sowell das Geriagt, I Japan gegen die Besegung der Beitiphpiera Gelten Amerikantiges gur ofeliten bendicktige. Der Gelondte erkärte, Japan nehme natürs den und die Japanet weben der Beitiphpiera betreffe, da dort gahleige Japanet wohnet und die Intelegraphisch mit dem panischen für der geringte Abert geben der Erfellen der Indentifer der Gelten der Erfellen geringte Abendick Gelten Gerbindung fiede. Japan nehe jedoch und der geringte Abendick und Gerbindung fiede. Japan habe jedoch und geringte Abendick und Gerbindung fiede. Japan habe jedoch und geringte Abendick und Gerbindung fiede.

agantofen dender a Feriading und. Togen gast geber der nacht ein gerinnisten.

In Francischen der Beihaft befinder, sich in die gegenwärtigen Ereignisse nacht den Belde von Esthie hand Harde, ist den Wiede der Ereignisse der Geber der G

benten ber cubanischen Regerung, Galve, Belude ab. Die brei Beilucke waren sehr frauddicheilich und bauerten längere Zeit. Die ipanischen Behörden erwiderten die Zeitade alsbald. — Drei amerikanischen Bedochen erwiderten die Zeitade alsbald. — Drei amerikanische Friegsbeiffen offeren im Fort von Sautiago de Lude, richteten jedoch, do die Geschoffen wegen der großen Entfernung das Land micht errichten, feinen Scholen an.
wh. Gibrattar, 10. Mai. (Kenter.) Das in Gadig verstammelte spanische Geschwader ist zum Anskaufen bereit. Man alandt, doch es gegen Cade Man mieden ergebeiten von 11,000 Annu nach den Abilippinen abgeben wird.
wh. Montreat, 20. Mai. Neun Ariessschiffe, von denen man alaudt, daß sie spanische seine, possitrien geitern die Külte von Krus-Schottland. Die Klussich dah die Ediffe Hanische sien, bei der eingetroffense Keidelstenaum, nach welchen von Gadig ein mentel Kochbeschiffe and der Höhe von Richten und Et. Bierre angetommen find, an bestätigen. Man glaudt dier, daß die Schiffe beschute und St. Bierre angetommen find, an bestätigen. Man glaudt dier, daß die Schiffe beite Schiffe und ber Schieden und St. Bierre angetommen find, an bestätigen. Man glaudt dier, daß die Schiffe werden.

wb. New-Nork, 20. Mal. Nach einer Depelde der "Cvenling Borto" ans Walfeln gen ich Maninesterkar Long die Kadricht erhalten boden, das handlich Geschauber nahrer fich der Oktübe. wb. Madrich, 20. Mal. Als das Geschwader des Admirals Gettver vor Sontigge de Cubo eintref, tand es die belden amerikanischen Schiffe der, welche ein Fort zu beschieden versucht hatten. Dieselben zogen sich eiligt zurüch. Die Königin-Regentin lieh Abmiral Erwera elegazuhisch beglätzwinsischen. h.d. Jandon, 30. Mal. Rach einer Meldung aus Jana na dochen die Amerikanse Gantingo de Cubo dombarbirt, ohne großen Schoben anzurüben. h.d. Madrichington, 20. Mal. Bo,000 Mann werden worgen und ben Bhilippinen unter dem Kommande des Generals Otio abgeben. h.d. Madrich, 20. Mal. Die Kenjerung wird vonen der Collyma.

abgeben.

A. Madrid, 20. Mai. Die Regierung wird wegen ber Hattung ber hougeonger Regierung, medie nicht berhindert hat, baf bie Infungentensübere nach den Bollippinem abgereit find, und welche den Amerikaneru gestattet, sich zu verprovinniten und Kohlen einzuchnen, in London energischen Protte erheben.

Deutsches Beich.

Pettige Feig.

* Aof- und Verfonal Achrichten. Die Meldung eines Betliner Borgroblaties, nod weldere Fürst Bismard neuerbings erkenft und Brofessor Schweninger telegraphisch and Friedrichten berufen ie. fit ein erfnuben. Seheimer Rach Schweninger besinde tich feit greit Eggen bolebst. Fürst Bismard hat in ben lehten Tagen teine Begarfahrt unternommen, ist jedoch nur bes sakenden Britess wegen zu haufe gebieden. Birtess wegen zu haufe gebieden Mittag da Beile Klauben Britess wegen zu haufe gebieden Mittag da Beile Klauben Mertess der Beginnentageis bitwiese, god einer furzaner Geobenberschessen Art. 1 m Luchgatten. Rach einer furzanen gelegimentageis bitwiese, god et bem Oberch D. Wolfite den Beithf, prüfentieu zu lassen. Godolbes geschoch, rieb der Kairer. Se. Aszlicht der Rovier von Austland Durrad, Hurad, Hurad, Hurad, Hurad, Hurad, burrad, burrad,

aufgenommen wurde. Die Rieft intontre die ernstigle Antionalbumme. Au die geache istoe hier der eine der eine der die der die gelichtet der die die Gelichtet der die Gelichtet der die Gelichtet der die die Gelichtet der die die

Ausland.

* Gesterreich Angorn. Die ungarischen Delegationen nabmen eine Reislunden, welche sich gegen die Berneferung der Flotze über dem nachweichigen Kindenschus dienen aushreicht. In der Salffreckerten in Bu do pie fi von gedern in einem Bierheftall zeuer aus. Bei den Arttungsabelien verunglichen seinen Berchftall zeuer aus. Bei den Arttungsabelien verunglichen seine Berchftall zeuer aus. Bei den Arttungsabelien verunglichen seine Berchftall zeuer aus weise den Flotzeisten verunglichen seine Berchftall der Artsprecht und der eine Perfektion der Lageserhaumg, welche die Begeirung nur Beschändung des Wahrteits und Beschändung der Beschien und Beschändung der Wahrteit erfehrt. Arbinal Vertrari-Wonsenden, bestehn jeden der Vertrarische Schalten und verfektigen der Vertrarische Gesten des Gestelliches der Vertrarischen der Vertrarische Unter der Ver

Bunding inte de nammen betragenen Bermegene ein.

Auchtende, Mie die Lenderere Blütter erfahren, find in Ruffit die de ober eine Wahregeln gegen die dortlag fab if die Berd gefen. Die Regierung erlieh Afridare am alle Emmeinde-Vorfitere, worde is die ihrichten fin die genare Durchführung der Borfahrlten, weder Juden den Kulentfall in fandlichen Legisten verbreien, perantwordth macht. Die Inden in mederen Begirfen erhielten bereits Befehl, die zum 90. Mai aus-auslen.

Ans gunft und feben.

Rendens - Cheafer. Wegen Ertentung bes Deren Schwarte fann die Erfanfführung bes Schwants "Andere Luit" bente Rend nich Ratfinden. Colaid befing geld, Delgas Hochselt in Scene. Die Manberte "Solampeter" beith belteben. Marpen, Samthag, wird fiatt "Die Logenbriber" das Lafipiel "Anel Bappen" gegeben, Conntag Rachmittag "Delgas hochgeit", Albeitds "Sein Triet".

"Sein Teid".

Verschiedene Mittheilungen. Dr. Lüftner, bieber Riffitent ber Pfangenhybiologischen Berluckschaften der Agl. Letze aufalt zu Gestendein, murde am 1. April an die genannte Antact berufen, mur de bei doignaften Archfilmist ese Teudemusselers und der Er. José-Schildens einzehend zu findlich ese Teudemusselers und der Er. José-Schildens einzehend zu findliche Archischen Herbeit des 1875 fing au Bafet ist um a. o. Professo der Baltowirtschaftsicher an der großergegelichen Technischen Hochstein der Archischen Hochstein der Archischen Herbeit der Archischen Herbeit und von den Bertreten der Rediginoldedörde und gedichten Leeziere empfangen worden.

Aus Stadt und Jand.

Biesbaden, 20. Mel.

Biesbaden, 20. Mel.

Biesbaden, 20. Mel.

Bagbeburgs durch die Kollectigen unter Lift, 1664 Andr.

Galüler, Afraitet um Biddamer, 20. Erlin, 1709, Donord de Balgac, franz Konanslörtifteller, * Loure, 1805. G. G. Gervinus, Gefächichteiner umd Litterantschbattler, Darmithelt, 1818. Ging Napoleons über die Serbändern bei Bauben umd Einrichen. 1816.

B. G. Grat d. Lelleben, will. Immelian-Geuren, * Mittan. 1800.

Sand, der Wörber Kreichung, in Mannheim füngerichtet. 1803.

B. B. Wille, franz Stantuman, * Kemtremott. 1843. Dans Brug, Gefächichterler, * Jane. 1875. And Schanek, Munkfarifikelter, † Wilsbaden. 1800. Jacob Wolfeldott, Bhuffaleg, † Kom.

Brug, Geleichtschreiber, * Jenn. 1876. Karl Schnock, Kunfterlikklieft, † Bliesdaden. 1803. Jado Welcheident, Hopfielen, † Rom.

— Versonal-Nachrichten. Der Charester als Bourard mit dem perfonlichen Konge der Kätte 4. Klasse ill verlichen worden ein Welleichen. Juhrlichen hopfiels in Frankfurd. W., Jas mund in Kobleng. Isphording in Wardung, dimel in Wissedden, des fieden der Verlie in Hopfiels. Die ein Brieddam, die ein Geschaften der Adde der Selbenfohr, berifteten in Die, Bleich in Hondbarg der Hohnbarg hippfetter Koble in Wissedden, den Bour-Juhrsteren Deile in Wordung. dem Annbard-Juhrstere Koble in Wissedden, den Bour-Juhrsteren Deile der Briedden der Bour-Juhrsteren Deilenbarg abgehalten zweite Leberrertiftung dassen der Ande Kehrerisminar zu Ollenbarg abgehalten zweite Leberrertiftung dassen den Beisedden der keinnen geseite Leberrertiftung dassen der Beisedden der klanden der Ferrer Genicht Auf der Lehrer zu Kligewordt, Martin Wachen der Kehrer zu Gerechtung und weite Andere der Bereich der Angele.

— Kurhaus. And der benige Freitag bringt eine Abstrecklung und ware durch den Kehrer zu Gerechtung und weite gegen der eine Merkendung und weite durch der Gegen der der Verlage der V

Dirlie auch diese Veranstaltung, zu beren Bestich mie Gekulchates tolleite (Herren: Frack oberdundte Roch verlotbesich ils, subierigen Beitach siehe Ihrand genochten Koch der Andelen der Andelen der Weite ist die eine ersten Schaft den der der die eine der Andelen der Weite ist die eine ersten der Veranstaltung der eine eine ersten Schaft de macht von der freicht von ihm gewohnten liedenswückigen Schie gezigt bet, sieht zu erwarten, das ein eine zweiten Allie das Veranstaltungen der Frühligheite Schlied das des Anstaltung in Röcklich auf der Angelen Schaft der Andelen Andelen Freise gesten der Angelen auch von gesten Klingstein geten. Um nachten Freise finnsteren Schaft in der Knuerwähung in Röcklich auf den geste Knuerwähungen der Frühligheite Schlied hie der Angelen Knuerwähungen der Frühligheite Schlied der die Angelen Knuerwähung in Röcklich auf der geste Angelen Knuerwähung der Schaft der Angele Knuerwähung der Knuerwähung der Schaft der Alle der Angele Knuerwähung der Schaft der Angele Knuerwähung der Schaft der Angele Robert Schlieden der Schaft der Angelen Bei eine Angelen fich der Angelen der Schaft der Angelen Beitage der der Angelen der Geschlichten Albeite der der der eine Knuerwählung in Andhört genommen Rachbem sich der Angelen der der Verlage der Verlage

fehr willschimmen beihen und mit Danf begrühen werden.
Der Simmerschaftrtag mit seinen irabilisiellen Andfügen in den motischen Babb fam doch noch aller Erwartung enlagern, zu seinem Recht. Die Schienen des himmels, seit sich 3 Bochen unanhörfich gedinet, hichsen fich am Wittmoch ab Beich, und gestenn Meszen begrühte belier Somienschein die angeutem überrachten Naunfreumbe mod Freundmunn, die sich, der übertickerung gefren, sechgriffi aus den Febern mochten, mit igende inem der befonnten Anologopunde miterer abbren dere freueren Umgedung grantfreuen. Des pelästige Weiter bielt der Zog über Stadt, gegen den heite fich en Gewitteregen ein, weicher manch ischen Jerden helte finde in Gewitteregen ein, weicher manch ische er weisen der Schlerpertie jah unterdrach und die Eine der Schlerpertie jah unterdrach und die Eine Pelastigen Verfleuben zu vorzeitzen Mitche zwong. Don andswirtigen Verfleuben der Einde Liebelt deinet.

- Someralderfleuminnen des a. deels Chausensen werden.

giell Ger Die Die Den beft anb en Bie red bien

180. 232 46. Jehrgaug.

Piliesbad.

180. 232 46. Jehrgaug.

Piliesbad.

180. 232 46. Jehrgaug.

Piliesbad.

180. 232 26. Jehrgaug.

Piliesbad.

180. 232 26. Jehrgaug.

Piliesbad.

180. 232 26. Jehrgaug.

180. 242 26. Jehrgaug.

180. 243 26. Jehrgaug.

180. 243 26. Jehrgaug.

180. 243 26. Jehrgaug.

180. 245 26. Jehrg schlie 20 Schlier. Die Faathurte in: Gebreite und Schrier 10
fanach besieden von des ein frage gestellt st. Auch in vergangenen
schre haben mehren mehrete anweiste Faathurte von ber Schrie
kunst der gestellt schreite gestellt st. Auch in vergangenen
schre haben mehrete anweiter Faathurte von der Schrie
kunst de gestellt der der Gerchen geten Endaben der Verblümgsfullt beställt der Gestellt der Gestellt der Gebelen der Endaben der Gestellt der
Berfund mit ber fürge ber Euchschap einer Endaben der Schrierung
fullt beställt der Gestellt anbeweit in ansechenden Möhe
gebert sei. Die finanziellen Serbstunfte find aussonbassuch
ginning, indem in ein leberchap won eine 200 Mt. ergeben hat.
Der Staatspräuße wurde von 7150 Mt. auf S240 Mt. ergben hat.
Der Staatspräuße wurde von 7150 Mt. auf S240 Mt. ergben hat.
Der Staatspräuße wurde von 7150 Mt. auf S240 Mt. ergben hat.
Der Staatspräuße wurde von 7150 Mt. auf S240 Mt. ergben hat.
Der Staatspräuße wurde von 1150 Mt. auf S240 Mt. ergben hat.
Der Staatspräuße wurde der Gestellte Gestellt der Gestellt d

einer Tagblatt (Abend-Ansgabe). Berlag: Lang

- Codesfall. Seine Creiten herr General-Vientenant 3. D.

Most v. M. daelie ist denne Früh, 8 Uhr, im Ed. Ledensichre geforden. Der Kerstorbene war am 2. Augut 1857 su Chayson, Kreis Schichen, geboren und beta ant 1. April 1850 zu Chayson, Kreis Schichen, geboren und beta ant 1. April 1850 zu Chayson, Kreis Schichen, geboren und beta ant 1. April 1850 zu Chayson, Kreis Schichen, geboren und beta ant Beschichen zu Merken in der Argenten in der Angelieren und für 1. Dezember 186f zum Archechigken und Schichen und der Verlagenen und der I. Dezember 1867 am Nasieren 1866 wurde er zum Kreniers Keniment und der I. Dezember 1878 um Nasier beschrieben und am 10. Just 1880 ale etakungsper Endsberfisser um 1. Leichhoferen Verlagen und erfehrt am 16. Aktra 1885 erfolgte seine Freuenung um Kreniers des Erfelt "Hoferen Kegiments Kr. I zu Disschoft, am 12. Kobenber 1885 beine Beschrückerung zum Oberfehreiten und dem 4. August 1888 um Der Erfehren zu Mehren 1889 wurde Derst des Beschreiber under Schichten und der August 1888 um Der Erfehren und der Geschleite Brigade und 24. Dezember 1860 zum Kommanden der G. Auselleite Brigade und 24. Dezember 1860 zum Kommanden der G. Auselleite Brigade und 24. Dezember 1860 zum Kommanden der G. Auselleite Brigade und 21. Dezember 1860 zum Kommanden der G. Auselleite Brigade und 21. Ausen 1860 der Geborder 20 April 1801 zum General Waspe besorder. Diffgier zum Kommanden der Franchen der Verlagen der Verlagen und 1860 und 21. Januar 1865 der Charafter als General-Kreiter auf gerer von Schrie und 21. Ausen 22. Marz 1888 murder in Schrieben der Verlagen der 1860 und 18

Arzt wie als Menich gleich genchtet und beliedt.

Jichlicher Cod. Ein Wiesabodwer Aurgaß, ein Herr Friedbeiten aus Bertiett, warde am Mittwoch in Dingen, wohin er fich von hier aus begeben, beim Ausbelgen aus einer Trofate vom Schäg getroffen und farb sofort.

Leuerweiter-Performitung. Der 19. Bezirdes Feitermehr-Berdauds für den Angierungsbezir Westodwen, aus den fiele milligen Frenerweiter-Performitungsbezir Westodwen, aus den fiele milligen Frenerweiter Wiesbaden, Dockbeim und Sommenberg, bestehen, balt, wie vereit verwähnt, am Someting, der 22, b. M. odheben ihren eine eine beleichigten Berita-Vertomming ab. Dem im Vochbeim eine eine beleichigten Berita-Vertomming ab. Dem im Vochbeim eine eine beleichigten Versichten Vertaudlungen der ferundligen Frenerweit Vochbeim veraus, die unf
ilhr augeligt ist. Genecklichaftliche Behart der liebung der herrenterfrente in lintoren, Dienfindiged erfolgt mit der
Zamusbaden um 2 Utr 48 Min. Kadmittags.

plan uur

in und ben Einstrie berbigfelbeit bet.

Anne allgemeinen Gandlum trug bente Rochmittag ein alter Dienilmann feinen Bendberigen handlarren auf dem Ricken ben Mickelberg bernnter, da bas Gefahren biefer Strafe in der angegebenen Richtung poligellich berboten ist und er feinen Umweg mochen wollte.

machen wolte.

-o- Ansetchnung, Bei der Prümitrung der Konfnerengeläne für die Karfantogen des Friedholfs zu Schänderg im Mähren wirde mier Lendemann, Jerre Gartenachtett Neindardt in mit dem erften Breile ansgesichnet.

- Ledenomide, Ju einem hlefigen Baddaufe verglitete fich beute der frühere verbeirathete Apotheker Der Miphons Buffe aus Eromberg aus ambedanister Urladze.

- Vermist wird feit Nendag der hlefige Schlossensieler Starf D. Er war Anchwittage im Schäditen nach Moling gefahren mid it der Abendag der Geben weden. Nach Jonie aber in die bis jest nicht zurächgeket, und nam defündete, daß ihm ein linglick ausgelichen ist. Alle Rachorichungen und erfolges geblieben.

- Die Passancen-Chre für Militär-A-

- Die Bacangen Alle für Militar Anwarter De. 20 ift une ungeitlich in unfere Eppoliton eingufeben.

- Bieine Mofigen. Um 18. D. Lie ber Schriftfeller Beilbelm Reul und einige hundert Egemplare feiner Schrift "Gine

* Exonberg, 19. Mai. Die Kaiferin Friedrich wird am Somitag und Berlin reifen, um der Guifgnung des Kron-pringen und des Pringen Eitel Friedrich in der Friedensliche au Poeddam beinwohnen. Am Bloniag fehrt die Kaiferin wieder hierber gurfid.

Franifart a. It., 19. Moi, Radbem geftern Bormitiag

Berichtsfaal.

Lehte Hagrichten.

Grattunnel Teiegraben Compagnte.
Drag. 19. Mai. Sente inft explodite an Bot eines gur Abiobit dereiten Dampfess den Absolute für eine der Abiobit dereiten Dampfess den Absolute auflichtigerteigen der Keffel. Eine find murde die zum gweiten Stockwert eines Damies entwargeischebert und geröbet. Bisder wurden 2 Leichen non den Betunglichten angelmen. Man gloud, daß die auf bem Bet beitablich Geweiteren, unglöder De Verlouten, gereitet wurden. Das Schiff in gereinkumert. — Alle O bier der bentigen Dampfestungliche an der Meckan werden 3 Dehre, Schimer und 4 Leiche vermundere gehälbt. 2 die 3 Leichen dürften fich noch in Wasser

Depeldenboren Dereid berein beroid.
Enbapeft, 20. Mai. Im Thergarien mutbe einem Belacher, melder bem Barengwinger ju nabe gelommen mar, bie rechte

Gefdjäftliges.



Die Abend-Ausgabe enthält 1 Beilage.

ünstl. Zähne schmerzlos,

naturgetreu, brauchbar, festsitzend, speciell amerik. Bronen und Brückenarb. W. Hunger-Kimbel, vis-d-vis der Artilleris, Ya.

1893er Tischwein

von vorzüglieher Qualität, garantirt rein, empfiehlt per Fl. 60 Pf. ohne Gl., bei 25 Fl. 5% Rabatt

Friedr. Marburg.

Neugasse 1.



Urtheil der Juryder Weiteusstellung Chicago: Hein mild, erfrischend, reichan Kahlensäureu Mineralsatzen. S. Haupt-Niederiage bei M. Broos. Wiesbaden, Metrgergane 5.

Lynch frères in Bordeaux empfehlen ab Lager hier als vorzüglichen Tischwein:

Côtes de Clairac à Fl. 0.90.

Bonnes	Côtes	1.10.			St.	Emilion	1.50.
Pr. do.		1.20.	1.20.		Médoc		2.00.
Blaye		1.35.			Lar	narque	2.50.
Feir	ere Ma	rken l	laut	Liste	bis	Mk. 15.0	0.
Cornse	M	k 30	0. 3.	50 400			

Cognac fine Champ. , 4.50, 5.00, 6.00, 10.00. Südweine,

Malaga, Madeira, Sherry, Port, Marsala à 2.50, 3.50, 4.50.

Lager und Vertretung:

Eduard Böhm,

5466

Adolphstrasse 7. Gisschränke

Schreiblehrer P. M. Pedersen.

Mit Dochachtung

Anna Schmitz. E. Niemer. Dina Scheitlin.
Paula Marx. Karl Diefenbach. Joh. Flasch.
Anton Klein. Karl Rohsmann. Reinhard Gross,
August Weil. E. Rosenthal. M. Lehmann.
Peter Huth. A. Weber. Karl Altschaffner.
Carl Ruckes. A. Hoffmann. Albert Meyer.
Heinrich Koch. S. Callmann. August Ullius.

P. M. Pedersen.

Noch einmal vor meiner Abreise halte ich hier in der Stadt einen Schreib-Kursus ab. Anmeldungen nehme bis Montag, den 23. Mai incl. an.

Comptoirzeit 10—12 Vorm., 3—5 Nachm., 8—10 Abends.

Wohnung Kirchgasse S. 2.

Taldien-Bahrplan

"Zviesbadener Tagblatt" Sommer 1898

ju 10 Pfennig das Stud fauflich im

Berlag, Janggaffe 27.

Für 3½ Mark eine grosse, fein bemalte Waschgarnitur.

5 Theile, tadellose Waare. Ausstellung im Schaufenster. Bessere Garnituren in Auswahl sehr Kaufhans Caspar Führer, 48. Kirchgasse 48. Telephon 309.

Wegen vollständiger Aufgabe zu jedem annehmbaren Preis!

Minder Keider in Wolle u. Baumwolle. MOPPOINT OCKO in Wolle und Baumwolle. el IIII) OIIS in Seide, Wolle, Alpacca und Moiré.

Ich bemerke ansdrücklich, dass ich diese Artikel für die Folge nicht mehr führen werde und deshalb meine Lager, welche z. Zt. gut assortirt sind, total räume!

Meyer-Schirg,



Siik-Rahm-Tafelbutter.

unübertroffen fein, bon 5 Bib. an DRT. 1.10.

H. Bauer, Mcroftr. 35.

Deutsche Rothweine

With. Heinr. Birck, Ecke Adelheid- und Oranienstrasse. Hellereien: Adelheidstrane 41 u. 46, Oranienstr. 7 (Oberrealschule), Moritutrasse 32.

Zoilette-Abfall-Seife.

Cognac,

Marke Albert Buchholz,

Gewähr für feinste Qualität, empfiehlt in den Preislagen von Mk. 1.90 bis Mk. 4.50

Otto Gerhard,

per Fenster von Mk. 4 .- an bis zu den hochfeinsten.

Einzelne Fenster, sowie Reste von 2 und 3 Fenstern zu bedeutend ermässigten Preisen.

H. W. Erkel,

Telephon 254. Wilhelmstrasse 34. 6301

Gine Barthie garnirter Damenhute, Bedern, Blumen, Bander und fontige Butartitet weiben, um ichnelltene st räumen, su jedem unr annehmbaren Breife abgegeben. Gunftige Belegenheit für Pu macherinnen. Cranienftrafte 12, Parterre.

Firma Martin Wiener, Bankgeschäft, Inhaber Theodor Weygandt & Wilhelm Cron, Taunusstrasse 9.

Geschäftszweige:

An- und Verkauf, sowie Beleihung von Werthpapieren,
Kostenfreie Vermittelung von Anmeldungen auf alle zur Zeichnung gelangenden Werthe zu dem Original-Bedingungen der Prospecte,
Annahme von Geldern in laufender Rechnung mit Verzinsung und Kündigung nach Vereinbarung,
Einzug und Discontirung von Wechseln auf das In- und Ausland,
Ausstellung von Cheques, Tratten und Creditbriefen auf Europa, Amerika, Afrika, Asien und Australien,
An- und Verkauf von ausländischen Banknoten und Geldmünzen,
Einlösung von Coupons 14 Tage vor Verfall,
Controlle der Ziehungen und Versicherung von Werthpapieren gegen Coursverlust durch Verloosung,
Aufbewahrung von Werthpapieren und anderen Werthsachen
In offenem und verschlossenem Zustande

in dem eigens hierfür erbauten feuer- und diebessicheren Tresor, sowie alle sonstigen Bankgeschäfte.

Hosen, Lüster- und Lodenjoppen (auch extra gross) 62 empfiehlt in grosser Auswahl billigst

Carl Meilinger,

Ecke Ellenbogen- u. Neugassa.

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 232. Abend-Ausgabe.

Freitag, den 20. Mai.

46. Jahrgang. 1898.

Um die Erde.

Reifebriefe von Baul Lindenberg.

XXXV. Ranting eine Trümmerftätte. — Erinnerungen an den Zaiping-Aufkand. — In der Chinesenstadt. — Ausflug gu den Ming-Gräbern. — Die Geisterstraße.

Manking, 3. WargManking, hat sich beite nicht von der Schreckensherrichaft etholt; war auch seine eigentliche Räufer, welches
mit der Zeit seiner Herrlichteit als Kalfer-Residenn unter
dem Ming-Herrichen dis zum XV. Indrundbert zusammenküngt, schrechen dis die Auflichaften, so war
es doch immerhin noch eine von Milliouen Menschen bewohnte, reglame Stadt, die heute faum 800,000 Einwohner
abst und nur noch wogen ihrer Seiden-Juditrite (hier desinden sich auch die Kalferlichen Seidenfabriten) einige
Welchtigkeit besigt.

Residerung, nur Berifdrung, überall trassen zofen auf sie-

fchreiend hinterber, aber von irgend welchen Feinbfeligfeiten

schen, aber des von irgend welchen Feindseligkeiten war nichts zu bemerken.

In den Hanpistraßen der Stadt herrscht das regste Leben, aber diezt man von ihnen ab, so trifft man wieder auf die Spiere de nach die Spiere de nur die Spiere de nur die Spiere de nur die Spiere de inn, nett kallen, auf Strohhüten und Lehmbuben, in deuen, weit schlimmer wie die Thiere de inn, stein wehrere Familien hansen. Junde und Schweine macken sich auf den Wegen neben den Kindern dreit, welch sehrere kenlend die Aucht ergreisen, wenn sie uns, sie zosten kenlend die Aucht ergreisen, wenn sie uns, die konten kenstell die nurenmistet auftauchen sehn sie uns, die zosten kenstell von dem eigentlichen Handen sehn. Je weiter wir und von der eigentlichen Handen siehen, die noch gedehnter werden die Arümmerstätten; durch ein eissges Abor, dessen Manern umgogene Zatarenstädt – o, wie sieht es hier aus Macht wir um Brandkläten und viedergerissens Manerwert, Schutte und Brandkläten allerwegen, und zwischen der grauen Estein viele duntsselligt, zum Theil mit Ornamenten verschen Kachen, die wohl von den einstigen haufern der Großen herrühren mögen. Doch halt, was ist das dort für ein Gebaude, einer langen Schenne nicht unahnlich, alt, dausäufig, von wucherndem Grün nurvant? Es ist das einzige Hand, welches die Arihings in der Aatarenstadt verschaften und verschen Erchingen nicht undhaltig, alt, den fab die Arihings in der Aatarenstadt verschaften wieden Arene nicht undhaltig, die die mit der ehellichen Arene nicht undhaltig, alt, dausäufig dans, welches die Arihings in der Aatarenstadt verschaften und das ein der ehellichen Arene nicht undahnten der mit der ehellichen Arene nicht undahnten, alt, dausäufig dans, welches die Arihings in der Aatarenstadt verschaften und das ein der ehellichen Arene nicht und allau genam genommen hatten ein ber ehellichen Arene nicht aus genam genommen hatten.

verlichnten, in ihm befanden sich sene Franen in Haft, die es mit der ehelichen Treue nicht alzu genau genommen hatten!

Bir mußten wieder zurück durch die Stadt; unsere Anweienheit hatte sich wohl serumgelprochen, denn an einzelnen Eicklen erwarteten und Onhende von Reugierigen, und zumal wenn wir die Pferde vertießen und in diesem oder seutsche Gläft etwas mit Hässe nuseres hierfigen, und zumal wenn wir die Menschen wird Justen. deutsche der die dezugieren der die Kenschen der die Kenschen der die Kenschen der die kenschen die konschen die kenschen die kenschen die kenschen die kenschen die kannen die kannen die konschen die Zahaften die kannen die kannen die Zahaften die kannen die kannen

Racht. Das Innere der Bagode war mit bunten, auf das tunstvolste gearbeiteten Berzellantacheln ausgelegt, jede etwa einen halben Meter im Geviert und mit schnen Keliefs bedeckt. Eine biefer Sliefen sch ich bei unterem General. Konsul in Schanghai, der eine ansertelene Sestut, den kleich werden gestellen und Seidenstücken bestigt; die Kachel, die in schonster Archie einen geschaptlich Biegenbod darsellt, ift wohl eins der werthvolsten Stügelten Biegenbod darsellt, ift wohl eins der werthvolsten Stügelten Biegenbod darsellt, ift wohl eins der werthvolsten Stügelten Biegenbod darsellt, ift wohl eins der werthvolsten Stügenbod darsellt, ift wohl eins der werthvolsten Stügenbod darsellt, ift wohl eins der werthvolsten Stügenbod darsellt, ist werden Bestige som Britischen Museum in London schon viele Anusend Bestigen schlie Geschlich ein kannten Geben werden Seintwerd der Anusend Bestigen Stügen der Vollagen der Kannten Bestigen der Kelben zu Annahm einen vollen Bormitiag in Anspruch, da auch diese Explaimeters wir hatten in der Kniptnach der Schauweiters wir hatten in der Kniptnach der Schauweiters wir hatten in der Kniptnach der Schauweiters der der knipt der kiesend Bede die Furt, von Felsblöcken angedeutet, juschend. Die Landschaft Honor ernstem Character; fahle, hohe Berge sammen ste zu einen Schle ein, und die langen, terrassensischen Leisen Bilde und der kniptnicht der erderte Jame erhebt sich der einige Mauer, die für der kniptlich gestellt gestigt zu sein schle ein, und die langen, terrassensischen Schilbe ragen jeht vor uns auf? Es sind pungende ansgedreiteter Begrifdnispläte, von irgend welcher Bilgen nicht das Gerinssten aufwellen.

Melde merkwürdigen Gebilde ragen jeht vor uns auf? Es sind pungende ansgedreiteter Begrifdnispläte, von irgend welcher Bilgen nicht das Gerinssten aufwenden. Alb in liegender, der in rechten Knipt aus der einstelle aus die ein gehenen Gestalten, die im rechten Bilgen der konstigen Weiter aus der kniptlichen in verden Bilgen aufwellen. Die aufwert gestellt und ihnen einer kannt

yom Büchertifd.

Pau Ramjen's Bolarwert' Ju Racht und Eis
17. A. Brochans, Ledyby) it Horitisma erichienen. Es it der
Kerlosddandbung actungen, die Berichte sweier Teilinermer an der
Arpeditären ihrer Berichte bei wilfommiene Ergänzung der
Rittleilungen des Leiters der Erpedition. Die beiden auf den
Aggebächen ihrer Berichter balten erfahrungen der
Rittleilungen des Leiters des Erpedition. Die beiden auf den
Aggebächen ihrer Berichter balten erfahrungen der Kristleilungen der Kristleilungen der Kristleilungen erschen reich mit
Kodidungen ausgehattet, als Emplementdand verfahrtigen
Kernhard Nordalt, der eine Ergädblung der zampen Drift der
Kram unter dem Aitel: Bir Framlente sulemmenhalt, war der
Keittroechnichte an Bode der in der Angeleilung der zampen Drift der
Kristleilungen und der Angeleilung der zampen Drift der
Kramlichelt mit Geschäft and Freinuch. Nientenant Halman
der einzig delichenden Schlittenriche begleitet hat. Bad er auf
der einzig delichenden Schlittenriche begleitet hat. Bad er auf
der einzig delichenden Schlittenriche begleitet hat. Bad er auf
der einzig delichenden Schlittenriche begleitet hat. Bad er auf
der einzig werden fere der Bestehe und der
und ich auf Schlitten Stele aufernt). Berdalt hierbeit es aus, das unter den Framleune Euser um Rarben, fann 400 Kilometer
von dem erichnten Jiele aufernt). Berdalt hierbeit es aus, das,
mitter dem Framleune inter, und Ranfen utde, den Konferner
konner der Allendighaft zu dem genialen Hährer wur. Geischeibt geloandt und der konfern eine Angelen utde, der
war de Framleune Beite aufernt). Berdalt hierbeit es aus, das,
hander gelend macht, zu einem Birrielte nu mahre
Kontroricher Sauer sich und henre Knaftellung spere wellen gander geltend macht, zu einem Birrielte nur mahre
Bolarforicher Sauer sich und hierbeit Begleite für derlotern hiet,
mem sie mur ein paux Zage von ihrem Justen den der unter Bolarforicher Bauer ihn und hierbe Begleite für derlotern hiet,
mem sie der gereichen hohren, den der Konten ber
Kenntleiler gehöfte Gescheunste der eine den der einer der

Berde.

Amtliche Anzeigen I

Befauntmadjung.

Bufolge Berfüg m 27. April cr. atibor zu Wiesbe iber zu Steetbaren und er.
Alloumiffar bes It. Behlfreifen, zu welchem die Stadt Wiesbaden, et, ernannt worden, was wir biermit öffentlich befaunt machen. Wiesbaden, den 17, Mai 1888. Der Magiftrat. In Bertr.: Best.

Befannimachung.

Befanntinachtung. Dietdurch wieb ger offentlichen Renaung gebracht, daß in ben ber Stobt antgelielten Transformatorenstalationen (Anichiag-len) Apparate untergebeacht find, welche elettriche Guerqie dou er Spanning (200 Solt) fabren, und daß beshalb ein Orffinen Thiren, eine Beschädbigung der Zerforung der Gullen ober Ebrithung innerer Theile berfelben mit Lebensgefahr ber-chen ift.

Bicebaden, ben 1. Mai 1898.

Der Magistrat. Ju Bertr.: Hest.

Der Flucklinierplan für einen Zeit der Lauggasse und ichboldgasse das des Justimmung der Octopoligeschehörde erhalten die nicht der Dereiffen. Jimmer Ro-die die der Dienkstunden gu gebernanns Susisch offen gefogt. Dies brith gemäß ? des Geieges von A. Justi 1875, detr. die leigung und Berünsterung von Eiraften pp., mit dem Benersten reduct de fannt gemäß, das für dienkungen gegen diese Wiedensterung den Siraften pp., mit dem Benersten reduct de fannt gemäß, das fürunerdungen gene diese Wiedenschaft gemäß, das fürunerdungen gene diese Wiedenschaft der Verländige den der Verländige den der Verländigen gene der Verländige den der Verländige für Wiedenschaft ihristig anzudringen sind.

Wiedenden, den 11. Wat 1898.

Biedbaden, den 11. Moi 1898. Der Magistrat.

Fenormeldung.

Jur ihleunigen Fenermeldung nach der Fenerwacke dienen die den Eirohem angekrahten Frenermeldung nach der Fenerwacke dienen die den Eirohem angekrahten Frenermelder, deren Läge. durch alteit in ziehem ham angegrigt in. Schinfiel zu diejen Meidern den den den Fenerwelder, deren Löche die die die der Fenerwelder.

L. An der Schaffer der Halter, an wecker ein Fenermelder angebracht ist, am man der Schaffer der Fenerwehrt, am einer Kannen der Schaffer der Fenerwehrt, am albeit Schaffer der Fenerwehrteren, Ismmer 183, im Erohalt num seher Ginmodner zu dem Breife von einer Auf einen locken Schäffel auf dem Fenerwehdurchun, Ismmer 183, im Erohalteren in Auf der der Enders und Balfanishfinder. Anzeitunge 19. Cate der Ladin: Cimier und Malfanishinderen in Auf der der Enders (inster und Malfanishinderen 20. Schienbeitunge 1. Beichfürste 20. Schweidunger ihre der Auf und Abeinsteile 20. Dohehmerfliche St. Schienbeitungen 1. Fleichfürste 20. Einschiedungen ihre der Beiner Brüge de Unter Straffer und Mahringflöhe.

H. Friedenhärsde 32. Reienbereftrage 34. Goetheftrage 13. Alleichitunge 15. Friederichtrage 38. Beinsteile 25. Heimitrage 38. Beinsteile 26. Heimitrage 48. Beinsteile 26. Heimitrage 48. Georgestrage 48. Beinsteile 26. Heimitrage 48. Beinsteile 26.

berg. Sonnenbergeritsche 50. Bartitrage 11. Oar an Berflobter und Alminantrate. Dierlindberfreche 12. Gartenfreche 13. V. Saugadie 28. Edulberg 12. Schuabadegeritze 28. U. Saugadie 28. Edulberg 12. Schuabadegeritze 28. Blaiterfraße 62. Ede ber Gudhav-Voolf- und Darringfroße Schotschiftenfreche 25. Rochbunuenplag. Dotel Rock. Diere Geleibergfreche 5. Geleberghe 26. Schotschige 26. Schotschige 26. Zammoltraße 57. Rayellenfraße 30. Stifffraße 30. Bereibad 12. Revold 43. Gebender 1893 ichreibt im Dot: "Jeber Chigaruthuner ober Juhaber eines Raumes, in an Gener ansbrids, jomke Refensigen, neiche dies gurtferen, find bereifficher, hieron ohne jeden Bergung, durch intelma der nachkgeleguen Genermleberfelle ber Gereitsoche. Mith an geben.

Stadtbanamt, Abtheilung für Strafenban.

Bfecheferen soll verscheit werben.
Cchristlide Angebete auf die ganze ober eine Theillieferung, mit Liefereit, Beidereibung und Frichung, find die Mittwoch, den I. Juni I. I. 11 libe Bormiffage, im Nathhaufe, Immer flo. 24, politie bereichsessen zugereichen.
Aufdisgefrie 3 Wochen.
Biesbaden, den 18. Wal 1808.
Der Oberingenieur. Winfer.

Dentscher Fenerwehrtag.

Mm 9., 10., 11. u. 12. Juit 1. I. findet in Gaarlottenburg der mit einer Musslellung bon Fenerwehre Gerächen berbinden XV. Deulige Fenerwehrtag fleit.

Reurwehrleute, welche benselben besuchen wollen, erholten nibere Auskuntt auf dem Fenerwehrtung im Nathdunk, Jimmer Wo. 18.

Tet Munschungen find die gamt 1. Junt L. I., ottepbrag einnsleiden.

Charlottenburg einzusenben. 29icebaben, ben 17. Der Brandbirector. Cheurer. Der Brandbirector. 24e ab.,

Morgen Camftag, bon Bormittags 7 Uhr ab, wirb bas bei ber Unterludung nabeiwerthig befundene Meisch eines Ochsen und eines Schweines zu 45 Bf. bas Bund unter autlicher Unfflicht der auterzichneten Stelle auf der Freibant ver-tanft. In Wiederverfaufer (Pleifchfandler, Meiger, Bunfdereiter datte An Wieberverlaner i Handenbergeben werben. aub Wirthe) darf das Alenid nickt abgegeben werben. Etadrifche Ectachibans-Verwaltung.

Nichtamtliche Anzeigen

Befanntmachung.

Montag, den 23. und Pienflag, den 24. Mai d. J., läßt der Boumad Philipp Weyerskiluser dahler den Radlag der versierbenen Vilhelm Brann Chelente ben dier mit odervormusdehaftlichen Confens Abibeilung halber öffentlich mestdietend versteigern.

Montag, den 23. Mai,

anfangend Mittags ".12 Uhr, am bem Kathhand fämmtliche Erknübe, beitebend m einem Wednichand, Saalbon, Scheme und Etallung, norm fichan leit Jahren ein Sirthischerisgeschäft mit gutem Erfolg betrieben wurde, und 29 in hiefiger Ermartung gelegene Ernobflick, sowie

Dienstag, den 24. Mai,

anfangend Bormiffags 9 Uhr, in ber Behnifung der Beraun ichen Stelente eine Keiter, Apfelmühle, berichtebene Fäller und Bütten, Tiche, Bunte, Erichte, Elder und Fölchen, ist das fündiger Wogen mit Jubebd, Philos, Gige, eine Fegemühle, eine Bartine alles Alofterholz, iche Hührer, word Schale, ein Sopha, Kommode, verfoliebene Klier, mehrer Selten, Biligung und Altehungsfühle, Den und Stroh und honflige verfoliebene Hause u. Kliegengübe gegen bauer Jahlung berfteigern, Aurungen, den 17. Wai 1898.

Schmitt, Bürgermeifter.

Berfteigerung.

Am Montag, den 23., und Dienstag, den 24. Mai, jedes Mal um 9 Uhr Vormittags beginnend, läßt Fran Wilh. Sprenger, Nive., Viebrich, Waldstraße 34 (am Extzsetplaß), wegen Ansgade des Geschäfts ihr sämmliches Inventaß, wegen Konfade des Geschäfts ihr sämmliches Inventaß, wegen Konfade des Geschäfts ihr sämmliches Inventaß, wegen Montag, den 23. Mai:

14 säwere Arbeitspferbe nehi Geschirt,
6 gute Midstübe,
4 junge Kassichweine,
10 Sind Kastenwagen,
1 Meintransportwagen mit 6 Sind. und 2 Halbe

1 Beintransportwagen mit 6 Glid. unb 2 Salbftüdfafı

1 Bollerwagen, 6 Rollmagen, fowie biverfe Ginfpannerwagen und

ferner Dieuftag, ben 24. Mai: 2 Eggen, 2 Pfläge, I Biefenegge, 1 Schrofe, Queifche und sonftige landw. Mafchinen

1 complete Schmiebe mit Bobes, Stanche und Bieg-mafchinen,

mafchinen,

1 Magneret mit großem Holgvorrath,

10 Sind Gefindebetten, fowie biverfes Saus- und
F 266 Richengerathe 2c. Biebrich, ben 17. Mai 1898.

Reine rassiche Moselweine

wenig Fener, dabei ein ausseredantlich mildes und liebliebes Aroma haben. Da solcho nuch rielfach Hextilch empfohlen werden, so ist es sehr wichtig, reiner, ch. h nicht mit andera. Weinem unstehene Manel zu achalten, worfür leh bei meinem Mosel-weinem ausdrücklich garnatire. Als sehr beliebte Marken empfehle ich: 1738
Trabence Fl. 50 Pf. Josephshöfer Mr. 1.—Winninger 60 Scharzberger 1.20
Grancher 70 Brunncherger 1.500
Grancher 70 Brunncherger 1.500
Piesporter 80 Berneaxler 1.500
Piesporter 50 Berneaxler 1.500
Ser Steffanberger Auslese 2.75
Ser Ungsberger Auslese 3.—
Cresc. Mr. Bekning.

96er Karthhuserhofberger Auslese 3.75
Gresc. Wm. Rautensfranch.

Wilh. Heinr. Birck,

Ecke Adelhold- u. Oranienstrasse, Mellereien: Adelheidstrasse 41 und 46, Meritzstrass 32. Telephon No. 216.

Allgemeiner Deutscher Versicherungs-Verein

Generaldirection STUTTGART Uhlandstr. No. 5. Juristische Person. Gegründet 1875. Staaatsoberaufsicht

Gesammtreserven über 11 Millionen Mark

Haftpflicht-Versicherung,

Körperverletzung, Sach- u. Vermögensbeschädigung. Der Verein vergütet 90 oder 100 % des Schädens bei Kürperverletzung, dabei gewährt derselbe die Versicherung

in unbegrenzter Höhe mit fester Prämie, d. h. mit Ausschluss der Nachrahlungs-Verbindlichkeit ver-mittelst Rückversicherung.

Billigste Prämie. Günstigste Bedingungen, Aller Gewinn wird den Versicherten zurückvergütet. Seit Jahren beträgt die

= Dividende 20 Prozent. =

Die Haftpflicht-Versicherung ist wichtig für alle Lebensund Berufs-Verhilltnisse, insbesondere für:
Industrielle Unternehmungen,
Pferde- u. Fuhrwerkbestigzer, Höteliers und Bestaurateure,
Bauhandwerker oller Art,
Land- und Forstwirthe,
Speditionsgaschäfte,
Schifffuhrtsbetriebe,
Inhaber v. Handelageschäften.

Turn- und andere Vereine.

Aerzie und Apotheker,
Beamie, Bechtsanwälte und
Notare.

Am 1. April 1898 bestanden in sämmilichen Abtheilungen des Vereins 255,960 Versieberungen über 2004.266 versieberte Personen.

Prospecte und Versicherungen Bedingungen werden abgroeben, sowie jede gewänschet Autswahrt wird ertheilt von Sunderen Scholleren Betrem Beiffenstein, Neue Krüme 25.

Otto Silsse, Generalagent, Wiesbaden, Emseratr, 28. Privat-Mittagstifch,

aute burgerlide Roft mit Raffee und Abeudeffen incl. Bler o. Thee Mf. 1.20, pro Bode Mt. 8. Rirdgaffe 23, 2. Gf.

Gratisproben

fertigem Pudding

hergestells aus dem vorzüglichen Pudding-Pulver

J. Schaab, Grabenstrasse 3.

Wäschemangeln



Zöpfe von 1 Mf. an,

fowie Damen-Scheltel, Tonpets merden billigft angefertigt, ba feine theure Labenmiethe, Rirchaffe 28, 2, Gt. Enten burgert, ift, Mittages und Abendtifd finbet man

Da es und leiber nicht möglich ib an bielen Bemeise unferer Berheirathung febem Gingelnen gu bauten, fprechen wir auf blefem Bege allen Freunden und Befannten unfern herglichften Dant aus. Bugleich Bergliches Lebewohl!

> A. J. C. de Neve und Frau Bertha, geb. Hoch.

***************** Berloren am Mittwoch Nords pwischen 6 und 7 11h Langgasse, zwischen Michelsberg und Schüpenbostraße, ei juckteniedernes Portemonnale mit Inhalt. Dem in Allaham Mengaben in Topolischen

Berloren Boriemonnaie, braun, mit geprehiem Berloren Boriemonnaie, braun, mit geprehiem Köfer. Abjugeben gegen Belohnung

Frankurterftraße G.

Ani dem Nege von der Stode, an den Schießfünden vordet,
nach Rejamration Baldhoun eine
mit Sängelette verforen. Dem childen Finder gute Belohnung.
Abhaneden Kengalis J.
Ein Päädien, enthaltend fänderzeiche Eredes, gefunden.
Abhandern gegete Kurnichungsgebühr dei Frau nehilkere, am
Marte, Alumenstand.
Anitanten langdaniger gelder Sund mit weiher Bruft und
weihen Borderfühen, Wiederbringer Belohnung Kirchgasse 37.

Natürlich-kohlensaures Mineralwasser

Gerolsteiner Sprudel.

Haupt-Depôt: P. Enders, Michelsberg 32.

(Mitglied der Vereinigung Rheingauer Weingutsbesitzer) versteigert

Montag, den 23. Mai 1. J., Nachmittags 12¹/₂ Uhr, 16 Fass 1893er, 24 Fass 1895er, 12 Fass 1896er, sowie 13 Fass flaschenfertige ältere Geisenheimer Weine, darunter viele Ausleseweine.

Probetage am 18., 20. und 21. Mai.

Ziehung schon 21.–23. Mai Wiesbadener Augusta-Victoria-Lotterie.

Nur eine Mark das Loos, Oeffentlich im Rathhause hier

Mark Loose à 1 Mark (11 Loose 10 Mark) heute noch bei de Fallois, Langgasse 10.



Ausverkauf. Z

Die gur Concuremaffe bes Raufmanns Carl Claes, Bahnhofftraße 3, gehörigen Waaren, als: Fertige

Damen=, Kinder=28afche, Tafchentficher, Ober., Racht- und Touriften-bemben, Cravatten, Sosenträger, Anaben Blonfen, Sofen, Damen Stoff-Huterrode, Schitzell, Sorfetten, Unterzenge, Strampfe, Sandidube ze. ze. in be-

fannter reicher Andwahl werben zu wefentlich

berabgefeiten Breifen ausvertauft.

Der Concursverwalter. 6905 Menetoner,

Saudfoffer, Zafchen, felbftverfertigte, empfichit

F. Lammert, Sattler, Grabenstraße 9 (neben ber warmen Quelle). Reparaturen fonell und billig.

Chemische Waschankait, Decatur mit Dampsvetrieb von Pr. Sociaum, Lustenplat 2.
Meinigen v. Arrens Damensscherbobn, Indisennen, Andbefingen v. Arbeite Arbeitainen berleiben verben dilig aufg Feinfte ansgeführt, mittelle Bugadaparat die aufgebigeft und wie Leubergeliebe Eingeben von Aleibert werden.

Bflanzentübel

Co lange ber Borrath reicht!

Ralbieber-Inglieiel, Albeiniag, deg., 9.50 | Needl. B.
Dafenfield 8.50 | 12 Vit.
Gelde und grüne des
Gelde und diwerze dalbiedubt 6.50
ERickst. Dafenfiele 6.50
Rughieiel, Danberbeit, von 5.50—750
Richell. Staglielell, delgenagelt, 4.50

11. Zuglieled, delgarmagekt,
2 denürftiefel 6.50 Neefler Werter
2 Suspfliefel 6.50 Neefler Werter
2 Suspfliefel 8.50 Neefler Werter
3 Suspfliefel 8.50 Neefler Werter
4 Suspfliefe 8.50 Neefler Verter
5 Neefler Verter
8 Neefler Verter
9 Neefler V

n. Anabenftiefet u. Salbidube, befamit gute Qualitaten gu ebenfalls billigen Breifen.

Stiefelichten und Fled Mt. 3.—, Danierschlen und Pfed Mt. 2.— Linder-Stiefel, je nach Größe, schne und billigh 6455 une im

Maing. Maing. Al. Gmeranditrafte 2.

Mainzer Schuh-Bazar

Suppens MAGG MAX Monk, wurze wirze

Emferftraße. Original-Alojchen No. 0 werden gu 25 Bf., No. 1 gu 45 Bf.

Saaransfall und Kahltöpfigkeit.

Specialverfahren u. Behandlung für Tannen u. Herren. Paul Wierlisch. Kirdyaffe 23, 2. Cfage. Ruffal gegen Erganen ber Hauf. Enthaarungsbulver, fefert wirtiom und unfadilic, 1.50 Mt.

Difitenharten, Gratulationskarten, Ginladungskarten,

Berlobnigskarten, überhaupt alle Drudfachen für ben

Privat. und Gefdaftevertebr werben rafch, gut und gu magigften Breifen augefertigt

in der Budbruderei von

Carl Schnegelberger & Cie.

(Inhaber Carl Schnegelberger), 26. Martiftraße 26. Comptoir im Sofe linte, Bart.

Damen-Stiefelsohlen u. -Fled 1.80 Wit.

Reparaturen schnell und gut.

Pius Schneider, Ede Micheleberg und Sochftatte.

Badhaus zum Kheinstein. 18. Webergasse 18.

Kochbrunnen-Bäder eigner Quelle.

Einzelnes Bad 60 Pf., 1 Dtzd. Karten 6.— Mark Wäsche und Bedienung incl. 1194

Hosenträger Cravatten

Gramm la Lederfett und Oel 10 Pf.

Sobnenfrangen, Sehlamen und Waldziersteine zu n bei Fritz Weels, Frankrüfreße 4.

Gummi= Artifel.

G. Erdmenger,

pract. Zahnarzt, Taunusstrasse 44, Part.

Molliduswände

Franz Flössner, Wellrigftroffe 6, 6903

Gut erhalt. Teppic, ca. 300-300, und Chaifelouque gu faufen gefucht. Off. unter O. M. hanpipoftlagernd erbeten.

Die Geburt eines kräftigen gesunden

Knaben

zeigen hocherfreut an

Dr. Nolte, Arzt, und Frau, geb. Loebnitz.

6922

Wiesbaden, den 19. Mai 1898.

Die glückliche Geburt eines gesunden kräftigen

Mädchens

zeigen hocherfreut an

Rudolph Seibel und Frau, Minna, geb. Honsack.

Wiesbaden, den 18. Mai 1898.

Codes-Angeige.

Bertwandten, Freunden und Befannter liche Mittheilung, bag meine liebe Frau, nien bie fcmera-

nach langen Leiben janit entichloten ift.

nach langen Leiben janit entichloten ift.

Deinrich Rath nebft Kind.

Wiesbaden, ben 20. Mai 1898.

Die Beerbigung finbet Samftag, Rachmittags Bubr, bom Beichenbaufe aus fatt.

Danklagung.

Für die vielen Beweise ber Liebe und Theilnahme für unfern theueren Dahingefdiedenen fagen wir hiermit unfern herglichften Dant.

Familie Liicke.

Danklagung.

Für die vielen Beweife herglicher Theilnahme bei bem uns betroffenen fdweren Berlufte fagen innigften Dant.

> Die tieftrauernde Battin Marie Hutter nebft Rindern.

Weinverkauf in Flaschen

Schloss Reichartshausen bei Hattenheim im Rheingaue Montag, den 23. Mai 1898, Nachmittags I Uhr, Versteigerung

Rheingauer Weinen in Flaschen A. Wilhelmi,

Gutsverwaltung.

Proben zu Schloss Reichartshausen:

für die Herren Commissionäre: am 12. Mai; für Jedermann: am 16, 17, 18. und 21. Mai von 9 bis 6 Uhr.

Zum Verkauf kommen nur Original-Gewächse; darunter Seltenheiten aus den feinsten Lagen von Rauenthal, Rüdesheim, Erhach (Marcobrunnen), Destrich und Hattenheim, sowie den besten Jahrgängen von 1862—1895 mit längerem, zum Theil 20-jährigem Flaschenlager.

Die Taxen beginnen mit Mk. 1.30 die Flasche. (1.16(31.5 A.) F10.1

(massiv Gold)

gestempelt, liefere zu allerbilligsten

Schmucksachen

G. Gottwald, Goldschmied, Faulbrunnenstrasse 7.

Werkstätte Ankauf für Reparaturen. v. alt. Gold u. Silber

Sozialdemokratische | Verein der Köche zu Wiesbaden. Partei!

Un alle Arbeiter, Sandwerfer, Unterbeamten und ffeinen Raufleute richten wir bas bringenbe Erfuchen, fich ihr Bahlrecht burch Controle ber Wählerliften gu fichern. Das Reichstagswahlrecht ift bas hochfte und machtvollfte politifche Recht und barf fein Bahler basfelbe preisgeben. Wer nicht in ber Lage ift, bie Lifte felbft gu controliren, wenbe fich an bas Cozialbemofratifche Wahlbirean im "Edywalbadjer Gof" ober zeichne fich in eine, an folgenben Stellen aufliegenbe Lifte ein:

Cigarrenbanbler Ph. Faust, Coulgoffe 5.

Sigarrenfändler Karl Ehbrecht, Rl. Rirchgaffe 3.

Reftaurateur Küllmer, Ablerftraße 6.

Reftaurateur Singer, Ablerftraße 37. Reftaurateur Apel, Gemeinbebabgofichen 6.

(Verband deutscher Köche.)

Bir machen bie herren hoteliers und Reftaurateure auf nfere gut eingerichtete Stellenvermittelung aufmertfam. Es werben nur gute und zuverlöffige Fachleute empfohlen. Bermittelung unenigellich burch ben 1. Borfigenben, G. Gugelmeier, Bhilippsbergitraße 23, und im Bereinolofal, "Refiauvant Gambrinno", Marfifir. 20.

Pfd. 40 Bf. Glangladolfarben

Patente, Gebrauchs-Muster-Schutz, Waarenzeichen etc.,

wirkt Ernst Franke, Civ.-Ingen.

Männer-Turnverein.



Alle Diejenigen unserer Mitsglieber; welche beabsichtigen, an dem in diesem Jahr in Homburg stattsindenden IX. Dentschen Trunfest stellzwehren, werden zu einer nähren Behrechung auf Zamstag, den 21. d. M., Abends 10 Uhr, ergebenst eingelaben. F 376
Der Borstand.

Sin Sofrath und Universitäts Brofestor und fün flerzie begutachteten ind fün flerzie begutachteten für eidelich vor Gericht meine überrafcende Erfindung gegen vorzeitige Schwäck; Brofeste mit diesen Gutachten und Wosche erfoldentscheit france für 20 Esp. Warten.

Se existent mohis Lechnichelt F201 Paut Gassen, Sivil-Jugenteur, Adin a. 18th.

Walhalla-Theater.

Elite-Programm:

-owe als Kunstreiter.

Little Arthur, der Wunderknabe, in seinem gymnastischen

Attiur, der Wunderknabe, in seinem gymnastischen Potpourie.
Brothers Almasio, musikal. Excentrique-Akrobaten.
Mirel Kirchner, prolongirt.
Truppe Tartatoff, prolongirt.
Homeon, Equilibristen mit Kakadas.
Georg Küsner, Hunoriet, mit selbstverfanten Vorträgen.
Geschw. Halfars, ungarisch-deutsches Duet.
Diddet, Bettett, Ganabe zu verleiben Geschw. Halfars, ungarisch-deutsches Duet.
Diddet, Bettett, Ginabe zu verleiben Geschw. Halfars, angelichtett, Ginabe zu verleiben Geschw. Burgfiraßelt, 3, empfiellt fich unter Zuficherung gefchundnoller und moderner Ansführung.

odler und moderner Anstidirung.

3. uniferni igdienen gegener in genigering gespinsche gebülte, Arcoliegts d. artiferni ichnierze u. gelöhre gebülte, Arcoliegts d. Aucht. gert. gelige gebülte, Arcoliegts d. Aucht. gert. gelige genigering gespinsche gebülte, Arcoliegts d. Aucht. gert. geliger, Edigere ind Begartibezsigen in größer Auswahl zu blitigen Preifer.

Friedwahl zu blitigen Preifer.

Gen Weitnecke: Abbel u. Decorationsgeschäft, Gebülte, Arcoliegts geligering des geligering des geligering des geligeringsgeschaftst.

Gen Ghairledunge, I Sopho, Seiffel, I Bett, Zepisch Jahrendigerich die Gebülte geligering des geligeriches geligeringsgeschaftst.

Au vorl. u. u. u. geligerich Franzeitunge 24. 2 liebe.

(Chief Gerichen des Bett. d. u. d. d. Kandelen Dermaartenbringe 24. 2 liebe.

(Chief Gerichen des Bett. d. u. d. d. Kandelen Dermaartenbringe 24. 2 liebe.

Gruft auf dem alten Friedhof, ellig, in beiter Luge, gu bertaufen. Rab. burch Divifionopiarrer Runge. Mohringftrope 7.

Zu kaufen gesucht Geige ersten Ranges, en, del Jesu. Unterhändler verboten. Off. unter V. 21. 42

Stenographie! Gründl, Privatunterricht n. d. seit 185 bewährt, System Gabelaberger erthei Wird überall verlangt! [n. eign. 11- jähr, Praxis M. Goetz, Buch

Marttite. 12 idone Entrefolraume

Samilien-Nachrichten

iter. farten. 17. Mai: Anife Cilie, ohne Gewerde, 26. 3. 8 W. farten. 17. Mai: Enife Cilie, ohne Gewerde, 26. 3. 8 W. farten. 25. Schniebt, Bittine des Löndin. Anitherichie-Secretals Alltelim Benhans, 65. 3. 8 W. 18. Mai: timilie, Z. des Zaglöhiers Johannes Frider. 13. 11 W. 26. 2.; Schlosfergehilfe Sebatian deutschaft.

Aus auswärtigen Zeitungen und nach Directen

